

## FESTIVAL: HUMORZONE

## Da wird man ja wohl noch lachen dürfen!

Und ob! Ein bisschen Spaß muss schließlich sein und gerade wir in Dresden brauchen definitiv mal wieder so richtig was zum Kichern, hängen doch viele Mundwinkel in letzter Zeit deutlich tiefer als sonst. Aber auf einen Mann ist Verlass: Unser allseits gemochter Lieblings-Pullunderträger Olaf Schubert lädt 2016 wieder zur Humorzone – und auch im zweiten Jahr lässt das Comedy-Festival es mächtig krachen! Wir verraten euch, welche humoristischen Highlights ihr auf keinen Fall verpassen solltet. KADDI CUTZ

Stars und Sternchen der deutschsprachigen Kabarett- und Comedy-Szene machen das Elbflorenz **zwischen dem 9. und 13. März zum Mekka des Humors**. Fünf Tage lang werden zahlreiche Bühnen im Akkord bespielt und ihr zweifelsohne von einem ausgewachsenen Lachmuskelnkater heimgesucht. Los geht's am 9. März mit dem Warm-Up in der Schauburg, das nur als furioser Auftakt zu bezeichnen ist. Bei dieser Mix-Show geben sich Künstler wie Zärtlichkeiten mit Freunden, „Darf-er-das“-**Chris Tall**, Hans-Hermann Thielke, Rainer König aka. Die Hexe Babajaga und Sybille Bullatschek die Klinke in die Hand – Spaßkanonen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Lustig sind sie aber alle. Durch den Abend führt kein

Geringerer als **Knacki Deuser**. Der Startschuss fällt um 19:30 Uhr. Gleicherorts könnt ihr um 20 Uhr aber auch einer musikalischen Lesung der besonderen Art beiwohnen. Der mehrfach mit einschlägigen Preisen ausgezeichnete Andreas Martin Hofmeir packt die Tuba aus und berichtet außerdem in gewohnt trockener Manier von seinen tragikomischen Erfahrungen als Tubist und Weltenbummler. Das ist ziemlich cool und definitiv einen Besuch wert!

Am 10. März geht es mit Schmackes weiter. Unser Tipp: **The Funny Side of Slam** um 20 Uhr in der Schauburg. Wenn ihr ein paar der lustigsten Slammer erleben wollt, die die Republik aktuell so hergibt, solltet ihr das auf keinen Fall verpassen. Was es nicht



Die Spaßvögel, Witzbolde und Possenreisser hinter der Humorzone

Foto: Nicole „Littie“ Kirchner AGENTOUR Haubold & Mendrok GmbH

gibt: Einen Wettbewerb, denn es handelt sich um eine Slam-Show. Was es gibt: Eine doppelte Dröhnung extrem witziger Texte vom neuerlich amtierenden deutschsprachigen **Meister im Poetry Slam, Jan-Philipp Zymny**, der hochkomischen Berliner Autorin Sarah Bosetti, dem freestylenden Wortakrobaten Quichotte und dem Enfant Terrible der Slamszene, Andy Strauß. Moderiert wird das Spektakel von Frauenschwarm Christian Meyer, bekannt aus der MDR-Show „Comedy mit Karsten“ und seiner umjubelten Band „The Fuck Hornisschen Orchestra“. Parallel dazu gibt es Solo-Shows von Sebastian Pufpaff und Chris Tall – die sind aber leider schon ausverkauft.

Am 11. März warten weitere Highlights auf euch: Alain Frai bringt das Thalia zum Lachen, Timo Wopp startet in der Schauburg einen Angriff auf das Zwerchfell und **im Boulevardtheater laden Eure Mütter** zu ihrem Programm „Ohne Scheiß, Schokoeis“. In der Schauburg läuft „Eine ganz normale Freakshow“ in hochkarätiger Besetzung und René Sydow gibt seinen bissigen Humor im Thalia zum Besten.

Das ist natürlich noch lange nicht alles: Am 12. März wird kein Geringerer als der Tod höchstselbst das Boulevardtheater heimsuchen – Death Comedy verleiht dem terminus technicus „sich totlachen“ eine ganz neue Dimension. In der Schauburg gibt's derweil Comedy von Ingmar Stadelmann, der längst kein Unbekannter mehr ist. **Breschke&Schuch präsentieren Onkel Fisch** und in der Scheune wird es mit Jindrich Stadels Migrantenscheune multikulturell und politisch – auch gerne mal unkorrekt. Aktueller könnte es fast nicht sein und was, wenn nicht gemeinsam lachen, verbindet mehr? Man könnte meinen, dass dem Festival jetzt so langsam mal die Puste ausgeht, aber weit gefehlt!

Am letzten Spieltag wird noch mal richtig auf die Szene gehauen. Manfred Breschke und Thomas Schuch spielen im – **Breschke und Schuch!** Das wird gut. Außerdem gilt Fil als einer der Nachwuchshoffnungen am Comedy-Himmel. In der Schauburg sinniert er über die Verschiedenheiten des Lebens, lesbische Friedhöfe und Frauen in Leggings, die sich von hinten nicht sehen können. Außerdem präsentiert er euch exklusiv Ausschnitte aus seinem Musical **„Godzilla gegen Schiller“** – Protagonisten, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Großes Highlight, aber leider



Hauptorganisator Olaf Schubert

auch schon ausverkauft, ist die große **Abschiedsgala im Alten Schlachthof**. Olaf Schubert bedankt sich mit illustren Gästen wie Rainald Grebe, Gernot Hassknecht und Robert König für ein furioses Festival. Außerdem wird es einen Überraschungsgast geben, bei dem es sich Mutmaßungen zufolge weder um Christina Aguilera noch um Joachim Gauck handelt. Aber man kann nie wissen. Ein guter Rat von uns: Werft einen Blick auf die Website, checkt das Programm und rodelt alsbald zum Vorverkauf. Das hier ist nur eine kleine Auswahl des vielfältigen Feuerwerks, welches **Olaf Schubert** für uns in den Himmel jagt. Ein bisschen Planungsgeschick ist notwendig, wenn ihr möglichst viel erleben wollt, aber es lohnt sich definitiv. Und ein bisschen gute Laune können wir alle, hier in der Landeshauptstadt, doch wirklich ganz gut gebrauchen.

.....  
**INFOS:** [www.humorzone.de](http://www.humorzone.de) • Wir verlosen außerdem Tickets! Infos und Veranstaltungen auf S. 58.

Foto: Nicole „Little“ Kirchner AGENTOUR Haubold & Mendorok GmbH